

Bebauungsplan Gollenstraße  
Planbereich 22 "Krummenacker"  
Lageplan vom 02.04.1970

T E X T L I C H E   F E S T S E T Z U N G E N

- 1.0        In Ergänzung der Zeichnung, Farbe und Schrift des Planes wird folgendes festgesetzt:

Mit Inkrafttreten der Bebauungsplanänderung und -ergänzung treten in ihrem räumlichen Geltungsbereich alle bisherigen Vorschriften außer Kraft, dies gilt insbesondere für

den Bebauungsplan genehmigt durch Min. Erl.  
vom 24.07.1948, Nr. 2284

die Anbauvorschriften genehmigt durch Min. Erl.  
vom 08.08.1949, Nr. Ho 4240

den Bebauungsplan genehmigt durch Erl. des Reg. Präs.  
vom 08.02.1956, Nr. I 5 Ho-2207-9-Esslingen/13

die 3. Änderung und Ergänzung im Planbereich 22  
"Krummenacker" (Hertfelder-/Betzger-/Gollenstraße)  
genehmigt durch Erl. des Reg. Präs. Nordwürttemberg  
vom 07.10.1968, Nr. I 5 Ho-2210-21-Esslingen

2.        Die zulässige Geschoßfläche (§ 20 BauNVO) darf um die Flächen notwendiger Garagen, die unter Geländeoberfläche hergestellt werden, bis zu 30 % der zulässigen Geschoßfläche erhöht werden (§ 21 a Abs. 5 BauNVO).

3.        Außerhalb der festgesetzten Stellplätze und Garagen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 e BBauG und der Gemeinschaftsgarage gem. § 9 Abs. 1 Nr. 12 BBauG können weitere Stellplätze und Garagen zugelassen werden. Bei Garagen ist ein Abstand (Stauraum) von mind. 4,50 m ab Verkehrshinterkante einzuhalten.

4.0           Örtliche Bauvorschriften gem. § 111 LBO

Im räumlichen Geltungsbereich, umgrenzt von der Gollenstraße, Aufstiegsstraße, FW. 212/1 und Krummenackerstraße gilt folgende besondere Bauvorschrift:

Soweit die baulichen Anlagen mit Flachdächern versehen werden, ist das dritte Obergeschoß nur als zurückgesetztes Geschoß zulässig. Die Grundfläche dieses Geschosses darf max. 70 % der Grundfläche des darunterliegenden Geschosses nicht überschreiten.